

Digitale Preisverleihung: Peter-Härtling-Preis 2021 geht an Juliane Pickel

Weinheim, 04.05.2021 – Am Sonntag, 02. Mai 2021, lud BELTZ & Gelberg zur ersten digitalen Verleihung des Peter-Härtling-Preises im Livestream auf YouTube ein. Autorin Juliane Pickel erhielt die Auszeichnung für ihren Jugendroman »Krummer Hund«.

Aufgrund des aktuellen Lockdowns gestaltete sich der diesjährige Festakt zur 20. Verleihung des Peter-Härtling-Preises gänzlich anders als gewohnt. Zum ersten Mal fand die Preisverleihung nicht in der Buchhandlung BELTZ in Weinheim, sondern rein digital statt und konnte somit von Zuschauern aus ganz Deutschland verfolgt werden.

Durch die Veranstaltung leitete Moderatorin Sarah Beicht (letterwald-mainz.de), während Autorin Juliane Pickel aus Hamburg zugeschaltet war. Der Juryvorsitzende Tilman Spreckelsen fand in seiner Laudatio lobende Worte für ein »packendes, mitunter geradezu schwebend hoffnungsvolles Buch«, das er in eine jugendliterarische Tradition des Werks Peter Härtlings stellte. Es sei »geprägt von Ästhetik und Ethik, die sich nicht schroff gegenüberstehen, sondern ein Bündnis eingehen, das die schönsten Früchte trägt.«

Sichtlich gerührt zitierte Juliane Pickel nach dieser Ansprache ihren Protagonisten Daniel: »Ich schaffe es, nicht zu heulen, aber ich bin so kurz davor.«
Stolz hielt sie während ihrer Dankesrede die Preisurkunde – im Stil des Buchcovers gestaltet – in die Kamera.



Autorin Juliane Pickel mit Preisurkunde

Auch Sarah Beicht schlug mit einem Zitat die Brücke zu Namensgeber Peter Härtling: »Bücher, die ich meine, sollen nicht beschwichtigen, sie sollen beunruhigen und wecken.« Eine Aufgabe, der sich Juliane Pickel mit »Krummer Hund« als würdig erweist.

Im anschließenden Gespräch mit Sarah Beicht erzählte die Autorin, wie die orangenen Bücher aus dem Hause Beltz & Gelberg sie durch ihre Kindheit und Jugend begleiteten, so unter anderem auch Peter Härtlings »Das war der Hirbel«.



Preisträgerin Juliane Pickel im Gespräch mit Moderatorin Sarah Beicht

Als Kostprobe las die Autorin mehrere Passagen aus ihrem Debüt vor und präsentierte dabei die gekonnte Genre-Mischung aus Familiengeschichte, Coming-of-Age-Roman und Krimi. Pickels Jugendroman über ihren zynischen, aber humorvollen Protagonisten, den fünfzehnjährigen Daniel, sorgte für begeisterte Rückmeldungen, angeregten Austausch und Fragen im Live Chat.

[Hier](#) können Sie die Aufzeichnung der Preisverleihung nachschauen.

Über den Peter-Härtling-Preis:

Der Peter-Härtling-Preis für unveröffentlichte Kinder- und Jugendbuchmanuskripte wird seit 1984 alle zwei Jahre von Beltz & Gelberg ausgeschrieben. Er ist mit 3000 Euro dotiert und wird in Weinheim verliehen. Das preisgekrönte Manuskript wird im Programm Beltz & Gelberg veröffentlicht. Unter den früheren Preisträgern sind Martina Wildner, Gabi Kreslehner, Salah Naoura und Regina Dürig.